

06.08.2012

Dino-Fest sorgt für gute Laune

Von Leo Postl

Es war ein weiteres erfolgreiches Fest der Dino-Kindereisenbahn zum Wohle krebskranker Kinder. Fröhliche Menschen rundherum, tolle Musik, viele Kurzweilangebote für Kinder – und mitten drin im Gewühl Erich Fröls. "Ist das nicht schön, einfach toll", freute sich der Erfinder der Dino-Kindereisenbahn.

Seit nunmehr 19 Jahren engagiert sich Erich Fröls, um an Krebs erkrankten Kindern das Leiden zumindest etwas zu lindern. Mit der Idee, eine kleine Bimmelbahn zu bauen und damit Kinder gegen eine Spende eine Runde fahren zu lassen, fing alles an. Der Erlös sollte eben krebskranken Kindern zugute kommen.

Das Dino-Team wurde größer und es wurde gar ein eigenes Fest ausgerichtet. Die Feste mit und für Kinder in der Kleingartenanlage Eichenbühl sind mittlerweile weit über die Grenzen Neu-Isenburgs hinaus bekannt.

"Aber es ist jedes Mal eine Heidenarbeit, und ich bin sehr froh, mich immer noch auf viele treue Helfer verlassen zu können", betonte Fröls. Mit Unterstützung der Stiftung "Miteinander Leben" des Kreises Offenbach konnte ein neues, stabileres Zelt angeschafft werden. Im vergangenen Jahr knickte ein Gewittersturm das Zeltgestänge um.

Große Dankbarkeit

Ihre besondere Anerkennung des wahrlich vorbildlichen Engagements von Erich Fröls und seinen vielen Helfern überbrachten am Samstagnachmittag auch Erster Stadtrat Stefan Schmitt als auch Stadtverordnetenvorsteher Rolf Krumbiegel (beide CDU). "Solche Menschen, die sich um das Leid von krebskranken Kindern kümmern, gibt es leider viel zu selten. Um so dankbarer sind wir", sagte Schmitt und überreichte einen Spendenscheck.

Erich Fröls nahm die Gelegenheit wahr, sich bei allen freiwilligen Helfern zu bedanken, ohne deren Unterstützung ein solches Fest nicht zu machen wäre. Dies gilt für den unermüdlichen Lokführer Jürgen Eckert ebenso wie für die vielen Kuchenbäckerinnen und Künstlerinnen beim Kinderschminken.

Freude über Spenden

Mehrere Musik-Bands stellen sich ebenso zur Verfügung wie Lokal-Politiker, die ihre Kräfte im beliebten Schubkarrenwettrennen messen. "Wenn ich sehe, wie sehr sich die Kinder hier freuen und dann sehe, welche Freude ich den an Krebs erkrankten Kindern mit unseren Spenden mache, dann kann ich einfach nicht anders", sagte Erich Fröls. Bisher hat der Verein-Dino Kindereisenbahn in Neu-Isenburg schon die stolze Summe von insgesamt 172 800 Euro an Spenden dem Verein "Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt" zur Verfügung stellen können.

© 2012 Neu-Isenburger Neue Presse